

Gemeinderat von Zürich

19.05.10

Postulat

von : FDP Fraktion (FDP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie den Organisatoren des 1. Mai-Festes 2010 die zusätzlichen Aufwendungen, die durch Nichteinhalten der Festbewilligungen entstanden sind, in Rechnung gestellt werden können.

Begründung:

Der Stadtrat hat aus Sicherheitsgründen die Bewilligung für das Fest erst auf 20 Uhr festgesetzt. Die Organisatoren haben sich um diese Auflage foutiert. Der gesamte Polizeieinsatz, ohne Kantonspolizei, beziffert sich auf 720 000 Franken. Die zusätzlichen Aufwendungen sind den Organisatoren in Rechnung zu stellen.

